

Pressemitteilung

PLUTA-Insolvenzverwalter zahlt rund 1 Million Euro an ehemalige Mitarbeiter von Geiger technologies

22. Dezember 2015 · München ·
Geschäftsfeld: Insolvenzverwaltung

Im Insolvenzverfahren der Geiger technologies GmbH schüttet Insolvenzverwalter Dr. Martin Prager von der PLUTA Rechtsanwalts GmbH noch vor Weihnachten eine Bruttosumme von über 1 Million Euro an über 900 ehemalige Mitarbeiter aus. Einen Teil dieser Summe muss der Verwalter direkt an die Sozialkassen und das Finanzamt abführen. Im Durchschnitt bekommt jeder Mitarbeiter einen Nettobetrag in Höhe von rund 800 Euro.

Die ehemalige Belegschaft erhält damit eine erste Auszahlung von 60 Prozent ihrer Forderungen. Insgesamt liegt die Insolvenzquote für die Gläubiger bei über 80 Prozent, d.h. im nächsten Jahr können die Mitarbeiter mit einer Ausschüttung der restlichen 20 Prozent rechnen. Bereits 2012 konnte der Insolvenzverwalter 2,9 Millionen Euro aus dem Sozialplan an Mitarbeiter ausbezahlen.

Die Forderungen stammen vor allem aus nicht bezahlten Überstunden bzw. Urlaubstagen oder Reisekosten, die vor der Insolvenz entstanden sind. Heute Nachmittag fand der entsprechende Schlusstermin am Amtsgericht Weilheim statt, in dem die Ausschüttung genehmigt wurde. Der PLUTA-Insolvenzverwalter erklärt: „Wir werden noch heute das Geld überweisen. Ich freue mich, dass wir den

PLUTA Pressekontakt

Patrick Sutter
relatio PR
+49 89 210 257-22
presse@pluta.net

PLUTA Experte



Dr. Martin Prager

Rechtsanwalt

Weitere Informationen zu PLUTA und den Inhalten dieser Presseinformation finden Sie unter www.pluta.net

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

Mitarbeitern ein Weihnachtsgeschenk machen können.“

2009 wurde das Insolvenzverfahren über das Vermögen der Geiger technologies GmbH eröffnet. Das 1960 gegründete Unternehmen beschäftigte an den Standorten Garmisch-Partenkirchen, Murnau und Tambach-Dietharz (Thüringen) über 900 Mitarbeiter. Im Herbst 2009 veräußerte der PLUTA-Insolvenzverwalter die Vermögenswerte des Automobilzulieferers an die niederländische HTP Investments B.V. Seit 2013 gehört die heutige Geiger Automotive GmbH zur japanischen Sanoh-Gruppe.

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.